



# PTAM Strategie Portfolio Defensiv

JAHRESBERICHT 31.12.2017

Fondsmanager:



Beraten durch  
Vertrieb und Initiator:



### Übertragung des Sondervermögens

Die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH hat gemäß § 100 b des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) die Genehmigung der BaFin für die Übertragung des PTAM Strategie Portfolio Defensiv genannten Sondervermögen auf die IPConcept (Luxemburg) S. A., beantragt.

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat die Übertragung des Verwaltungsrechts auf die IPConcept (Luxemburg) S. A. mit Datum vom 17. Oktober 2017 genehmigt. Die Übertragung fand per 1. Februar 2018 statt.

Mit Genehmigung der BaFin vom 22. Januar 2018 hat auch die Verwahrstellenfunktion für den PTAM Strategie Portfolio Defensiv am 1. Februar 2018 von der The Bank of New York Mellon SA/NV, Asset Servicing, Niederlassung Frankfurt am Main, auf die DZ Privatbank S. A., Niederlassung Frankfurt am Main, gewechselt.

Wenn Sie hierzu Fragen haben, sprechen Sie bitte mit Ihrem Berater oder rufen Sie uns an unter (0 69) 9 20 50 0 bzw. schicken Sie uns eine E-Mail an „[info@frankfurt-trust.de](mailto:info@frankfurt-trust.de)“.

FRANKFURT-TRUST  
Investment-Gesellschaft mbH  
Bockenheimer Landstraße 10  
60323 Frankfurt am Main  
Postanschrift:  
Postfach 11 07 61  
60042 Frankfurt am Main  
Telefon (0 69) 9 20 50 - 0  
Telefax (0 69) 9 20 50 - 103  
[www.frankfurt-trust.de](http://www.frankfurt-trust.de)

### Jahresbericht 31.12.2017

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht	4
Vermögensaufstellung im Überblick	8
Vermögensaufstellung	10
Angaben zu den Kosten gemäß § 101 Abs. 2 und 3 KAGB	22
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	24
Vermerk des Abschlussprüfers	34
Ertragsverwendung	36
Steuerliche Hinweise	37

# Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

## Ausgangslage

Abgesehen von einer Schwächephase im Sommer setzte sich die nun schon seit 2009 andauernde Aktienhausse im zurückliegenden Berichtsjahr weiter fort. In Deutschland ist das Bruttoinlandsprodukt im achten Jahr in Folge gewachsen. In den USA entwickelte sich die Wirtschaft trotz des turbulenten Regierungsstils Donald Trumps so robust, dass auch dort die Kauflaune an den Börsen anhielt. Dass sich bei den Wahlen in den Niederlanden und Frankreich liberale, europafreundliche Parteien durchsetzen konnten, förderte die zahlreiche Anlageklassen erfassende Risikofreude der Anleger, ebenso wie die anhaltend niedrigen Zinsen.

## Geldmarkt

Mit der stabilen expansiven Geldpolitik der Europäischen Zentralbank EZB blieben auch die Geldmarktsätze im Berichtszeitraum ein weiteres Mal auf unverändertem Niveau. Weiterhin liegt der Einlagenzins der EZB bei – 0,4 Prozent. Der ohnehin schon im negativen Bereich liegende 3-Monats-Libor rutschte vor diesem Hintergrund sogar noch weiter ab.

## Anleihen

Die Rentenmärkte konnten weiterhin auf die Unterstützung der vorsichtig agierenden Zentralbanken bauen. Die Europäische Zentralbank gab noch keine Signale für einen Ausstieg aus dem laufenden Anleihen-Kaufprogramm. EZB-Präsident Draghi bezeichnete die Volatilität des Euro als eine Quelle der Unsicherheit. In den USA läutete die Notenbank Fed mit drei Zinserhöhungen den Abschied von der lockeren Geldpolitik ein. Die aus dem Amt scheidende Fed-Präsidentin Yellen kündigte eine Fortsetzung der graduellen, möglichst schonenden geldpolitischen Normalisierung an. Erste Äußerungen von Jerome Powell, ihrem designierten Nachfolger, lassen eine Fortsetzung dieser Politik erwarten.

## Aktien

Die gute Stimmung der Aktienanleger war nicht nur auf den vorläufigen Rückgang der politischen Risiken zurückzuführen, auch wirtschaftliche Fakten sprachen für Aktien. So beschleunigte sich das Wachstum der deutschen Wirtschaft weiter. In den USA waren vor allem die Aktien großer Technologiekonzerne gefragt, die erst zum Ende des Jahres unter Druck gerieten. Die vom US-Kongress kurz vor Weihnachten verabschiedete Steuerreform, die unter anderem US-Unternehmen deutlich entlastet, beschäftigte die Börsen in der ganzen Welt. Über das Jahr gerechnet gehörten Investoren in den Emerging Markets zu den größten Profiteuren des weltweiten Wirtschaftswachstums.

## PTAM Strategie Portfolio Defensiv

Der PTAM Strategie Portfolio Defensiv legt zu etwa 80 Prozent in Anleihen und zu 10 Prozent in Aktienfonds an. Darüber hinaus investiert der Fonds über Futures in Aktienindizes. Als Rentenanlagen dienen vor allem Anleihen deutscher Bundesländer und auf Euro lautende Pfandbriefe, die dem deutschen Pfandbriefgesetz unterliegen. Bei den Aktienfonds kommen in der Regel institutionelle Tranchen von Publikumsfonds und Indexfonds zum Einsatz, die Aktien weltweit abdecken. Die Auswahl der einzelnen Werte und die Steuerung des Fonds beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagements der FRANKFURT-TRUST Invest Luxemburg AG, die bei diesem Fonds durch die PT Asset Management GmbH beraten wird. Ziel einer Anlage im PTAM Strategie Portfolio Defensiv ist es, an der Wertentwicklung von Euro-Anleihen teilzuhaben. Der Anteil an Aktienfonds soll die Renditechancen erhöhen.

Der PTAM Strategie Portfolio Defensiv wird seit 2011 nach einem wissenschaftlichen, passiven Investmentansatz gemäß den Erkenntnissen der Modernen Portfoliotheorie verwaltet. Demzufolge werden kein Stock-Picking, keine Timing-Strategie und kein Manager-Picking verfolgt, da diese gemäß den Erkenntnissen der Modernen Portfoliotheorie keinen systematischen, sondern nur einen zufälligen und nicht dauerhaften Mehrwert schaffen. Stattdessen werden im Aktienanteil die als systema-

tisch anerkannten Risikofaktoren, wie Small-Cap, Value, direkte Profitabilität und Momentum, übergewichtet. Die Aufgabe des Rentenanteils besteht allein in der Dämpfung der Volatilität und in der Vereinnahmung von regelmäßigen Zinserträgen. Die Vermögensaufteilung zwischen Aktien und Renten betrug rund 20 Prozent zu 80 Prozent. Der Aktienanteil berücksichtigte die weltweite Marktkapitalisierung. Die Umsetzung erfolgte mit passiven institutionellen Investmentfonds und Indexfonds auf die Anlageklassen Large-Cap, Small-Cap, Large-Value und Small-Value sowie über Futures auf Indizes. Im Rentenanteil wurde vor allem in Schuldverschreibungen guter bis sehr guter Bonität mit kurzer bis mittlerer Laufzeit deutscher Schuldner angelegt. Die Duration betrug 3 Jahre.

Die Fälligkeiten waren als Leiterstruktur mit jährlichen Fälligkeiten bis sechs Jahren gestaffelt. Bei Veränderung der Zielquoten des Fonds durch Marktveränderungen und Mittelzu- und -abflüsse erfolgte ein Re-Balancing auf die ursprünglichen Zielquoten.

Die Wertsteigerung des Fonds lag im Berichtszeitraum bei 0,3 Prozent bei einer Volatilität von 1,7 Prozent.

#### **Vorteile**

- Chance auf attraktiven Wertzuwachs
- Begrenzung der Verlustrisiken
- Ertragsorientierte Vermögensverwaltung

#### **Risiken**

- Kursschwankungen und Wertverluste an den Aktien-, Renten- und Währungsmärkten

#### **Kommentierung des Veräußerungsergebnisses**

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen um den Fonds an die Grundstruktur aus 20 Prozent Aktien und 80 Prozent Renten anzupassen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen ergaben sich per saldo Gewinne, die überwiegend im Rahmen von Termingeschäften entstanden.

# Vermögensaufstellung

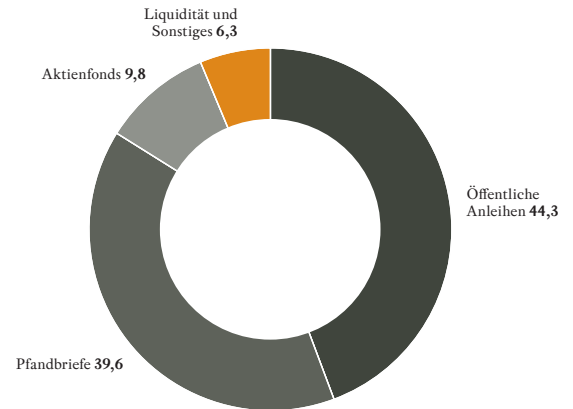
## im Überblick

31.12.2017

### Vermögensübersicht

Fondsvermögen in Mio. EUR		9,2
		in % vom Fondsvermögen
<b>I. Vermögensgegenstände</b>		<b>100,43</b>
1. Verzinsliche Wertpapiere		83,88
2. Investmentfonds		9,76
3. Derivate		0,05
4. Forderungen		1,02
5. Bankguthaben		5,72
<b>II. Verbindlichkeiten</b>		<b>-0,43</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>		<b>100,00</b>

### Portefeuillestruktur nach Assetklassen in %



# Vermögensaufstellung

31.12.2017

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>						<b>7.679.673,87</b>	<b>83,88</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>						<b>7.679.673,87</b>	<b>83,88</b>
<b>EUR</b>						<b>7.679.673,87</b>	<b>83,88</b>
<b>Öffentliche Anleihen</b>						<b>4.051.597,36</b>	<b>44,25</b>
4,000% Baden-Württemberg, Land Landesch. 2009(19) DE0001040624	EUR	300.000	0	0	104,8237 %	314.471,18	3,44
4,250% Berlin, Land Landesch. 2007(22) DE000AOKAV21	EUR	200.000	0	0	118,5770 %	237.153,94	2,59
0,750% Berlin, Land Landesch. 2014(22) DE000A13R6X4	EUR	200.000	0	0	103,5082 %	207.016,36	2,26
2,375% Bundesländer Ländersch. 2011(18) DE000AIK01Z2	EUR	100.000	0	0	102,0780 %	102.078,00	1,12
1,500% Bundesländer Ländersch. 2014(21) DE000AIYC3L3	EUR	250.000	0	0	105,4675 %	263.668,75	2,88
1,500% Bund-Länder-Anleihe 2013(20) DE000AIX2301	EUR	300.000	0	0	104,7843 %	314.353,01	3,43
2,750% Hessen, Land Schatzanw. 2010(20) DE000AOZI0S1	EUR	200.000	0	0	108,4307 %	216.861,35	2,37
3,000% Hessen, Land Schatzanw. 2011(21) DE000AIKRA18	EUR	150.000	0	0	111,6155 %	167.423,28	1,83
3,750% Hessen, Land Schatzanw. 2011(21) DE000AOZI1Q49	EUR	200.000	0	0	113,1090 %	226.217,94	2,47
0,125% L-Bank Bad.-Württ.-Förderbank MTN 2015(20) DE000A13R9G3	EUR	50.000	0	0	101,0660 %	50.533,00	0,55
3,500% Niedersachsen, Land Landesch. 2009(19) DE0001590701	EUR	300.000	0	0	107,1859 %	321.557,66	3,51
3,500% Nordrhein-Westfalen, Land Landesch. 2011(21) DE000NRW0CN5	EUR	200.000	0	0	113,0256 %	226.051,20	2,47
1,250% Nordrhein-Westfalen, Land Landesch. 2013(20) DE000NRW21X4	EUR	200.000	0	0	103,6737 %	207.347,36	2,26
1,500% Nordrhein-Westfalen, Land Landesch. 2013(20) DE000NRW2228	EUR	200.000	0	0	105,3292 %	210.658,35	2,30
4,375% Nordrhein-Westfalen, Land Landesch. 2007(22) DE000NRW1006	EUR	100.000	0	0	119,1231 %	119.123,11	1,30
3,875% NRW.BANK MTN-IHS 2005(20) DE000NWB0329	EUR	300.000	0	0	108,8326 %	326.497,74	3,57
4,250% Rheinland-Pfalz, Land Landesch. 2008(18) DE0001731990	EUR	200.000	0	0	100,7495 %	201.499,00	2,20
3,750% Sachsen-Anhalt, Land Landesch. 2011(21) DE000AIKQYE3	EUR	300.000	0	0	113,0287 %	339.086,13	3,70

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
			im Berichtszeitraum						
<b>Pfandbriefe/Kommunalobligationen</b>								<b>3.628.076,51</b>	<b>39,63</b>
0,250% Commerzbank MTH 2015(22) DE000CZ40KG0	EUR	200.000	0	0	101,1518	%	202.303,63	2,21	
4,750% Commerzbank MTN-HPF 2008(18) DE000EH094Y1	EUR	100.000	0	0	102,1725	%	102.172,50	1,12	
1,750% Deutsche Bank MTN-HPF 2012(22) DE000DB5DCN5	EUR	100.000	0	0	107,3218	%	107.321,75	1,17	
1,250% Deutsche Bank MTN-HPF 2014(21) DE000DB7XHH0	EUR	100.000	100.000	0	104,2932	%	104.293,15	1,14	
1,440% Deutsche Hypothekenbank MTN-HPF 2014(21) DE000DHY4283	EUR	200.000	200.000	0	104,3269	%	208.653,89	2,28	
1,375% Deutsche Pfandbriefbank MTN-HPF 2013(18) DE000AIX2566	EUR	200.000	0	0	101,1605	%	202.321,00	2,21	
0,050% Deutsche Pfandbriefbank MTN-HPF 2017(22) DE000A2E4ZE9	EUR	250.000	250.000	0	99,7640	%	249.410,00	2,72	
4,000% Deutsche Pfandbriefbank MTN-ÖPF 2009(19) DE000A1A6LM2	EUR	200.000	0	0	107,8878	%	215.775,66	2,36	
0,125% Deutsche Pfandbriefbank MTN-OPF 2015(20) DE000A13SWB2	EUR	200.000	0	0	100,9136	%	201.827,23	2,20	
3,625% Deutsche Postbank HPF MTN 2011(21) DE000A1C9558	EUR	200.000	0	0	111,7057	%	223.411,45	2,44	
4,750% Dexia Kommunalbank Deutschl. ÖPF 2008(18) DE000DXAILK0	EUR	100.000	0	0	101,9610	%	101.961,00	1,11	
1,375% Dt. Genoss.-Hypothekenbank MTN-HPF 2013(20) DE000AIREYW6	EUR	50.000	0	0	103,5835	%	51.791,77	0,57	
0,125% Dt. Genoss.-Hypothekenbank MTN-HPF 2016(22) DE000A14KKJ5	EUR	200.000	0	0	100,2769	%	200.553,81	2,19	
0,750% HSH Nordbank HPF 2014(21) DE000HSH4UX4	EUR	150.000	0	0	102,0205	%	153.030,68	1,67	
0,750% HSH Nordbank HPF 2015(22) DE000HSH40E5	EUR	200.000	0	0	101,9463	%	203.892,58	2,23	
0,125% HSH Nordbank ÖPF 2016(21) DE000HSH5YK0	EUR	158.000	0	0	99,9964	%	157.994,37	1,73	
0,500% Landesbank Baden-Württemberg ÖPF-MTN 2015(22) DE000LB0IZU3	EUR	200.000	0	0	102,1703	%	204.340,59	2,23	
2,075% M.M. Warburg & CO Hypothekenbk. HPF 2012(22) DE000A1R0TX6	EUR	100.000	100.000	0	108,5325	%	108.532,52	1,18	
1,750% Münchener Hypothekenbank MTN-HPF 2012(22) DE000MHB06J1	EUR	300.000	300.000	0	107,6609	%	322.982,58	3,53	

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2017	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
im Berichtszeitraum							
0,750% Norddeutsche Landesbank -GZ-							
HPF 2014(22)	EUR	300.000	300.000	0	101,8355 %	305.506,35	3,34
DE000BRL0369							
<b>Investmentfonds</b>						<b>893.986,12</b>	<b>9,76</b>
<b>Aktienfonds</b>						<b>893.986,12</b>	<b>9,76</b>
<b>Gruppenfremde Aktienfonds</b>						<b>893.986,12</b>	<b>9,76</b>
Dimensional Emerging Markets Core Eq. EUR Acc.	Anteile	9.100	0	1.000	11,5787 GBP	118.937,00	1,30
GB00BR4R5551							
Dimensional Emerging Markets Value EUR Acc.	Anteile	5.029	0	1.000	22,4900 EUR	113.091,41	1,23
IE00B0HCGV10							
Dimensional European Small Comp.Fd EUR Acc.	Anteile	296	0	0	36,8100 EUR	10.913,10	0,12
IE0032769055							
Dimensional European Value Fund EUR Acc.	Anteile	931	0	0	12,4100 EUR	11.554,23	0,13
IE00B1W6CW87							
Dimensional Global Targeted Value EUR Acc.	Anteile	14.657	0	1.000	22,9300 EUR	336.089,71	3,67
IE00B2PC0716							
Dimensional Pacific Basin Small Com. Fund EUR Acc.	Anteile	2.279	0	0	30,7565 USD	58.576,01	0,64
IE0034140511							
Dimensional US Small Companies Fd. EUR Acc.	Anteile	1.520	0	0	36,8001 USD	46.732,93	0,51
IE0032768974							
iShares DJ Asia Pa.S.D.30 UCITS ETF DE	Anteile	700	0	0	29,8600 EUR	20.902,00	0,23
DE000A0H0744							
iShares MSCI Japan U.ETF USD (D)	Anteile	3.800	0	0	15,1550 USD	48.121,16	0,52
IE00B02KXH56							
iShares III MSCI EM Sm.Cap U.ETF	Anteile	1.000	0	0	77,5892 USD	64.833,27	0,71
IE00B3F81G20							
iShares III MSCI Pac.Ex.-Jap.U.ETF	Anteile	850	0	0	46,7200 USD	33.183,20	0,36
IE00B4WXJD03							
iShares VII MSCI Jap.U.ETF USD	Anteile	240	0	0	154,8400 USD	31.052,10	0,34
IE00B53QDK08							
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>						<b>8.573.659,99</b>	<b>93,64</b>
<b>Derivate</b>							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.							
<b>Aktienindex-Derivate</b>						<b>3.957,80</b>	<b>0,05</b>
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>						<b>3.957,80</b>	<b>0,05</b>
FUTURE STXE 600 Index 03.18	Anzahl	18				- 216,00	0,00
MINI FUTURE S&P 500 Index 03.18	Anzahl	6				4.173,80	0,05







**Ertrags- und Aufwandsrechnung  
für den Zeitraum vom 1.1.2017 bis 31.12.2017**

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Zinsen aus inl. Wertpapieren	163.305,33	0,91
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	140,39	0,00
3. Erträge aus Investmentanteilen	4.338,55	0,02
<b>Summe der Erträge</b>	<b>167.784,27</b>	<b>0,93</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	918,70	0,01
2. Verwaltungsvergütung	123.435,34	0,68
3. Verwahrstellenvergütung	11.720,99	0,06
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	17.726,72	0,10
5. Sonstige Aufwendungen	9.089,61	0,05
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>162.891,36</b>	<b>0,90</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>4.892,91</b>	<b>0,03</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	180.629,67	1,00
2. Realisierte Verluste	-75.611,69	-0,42
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>105.017,98</b>	<b>0,58</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>109.910,89</b>	<b>0,61</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	69.989,56	0,39
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-151.704,94	-0,84
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>-81.715,38</b>	<b>-0,45</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>28.195,51</b>	<b>0,16</b>

\*Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

**Verwendungsrechnung**

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
<b>Berechnung der Wiederanlage</b>		
<b>I. Für die Wiederanlage verfügbar</b>		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	109.910,89	0,61
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-21.632,76	-0,12
<b>II. Wiederanlage</b>	<b>88.278,13</b>	<b>0,49</b>

**Entwicklungsrechnung**

	in EUR	in EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>8.983.450,78</b>
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		-21.235,68
2. Mittelzufluss (netto)		166.107,77
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	710.304,57	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-544.196,80	
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-796,68
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		28.195,51
davon nicht realisierte Gewinne	69.989,56	
davon nicht realisierte Verluste	-151.704,94	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>9.155.721,70</b>

**Vergleichende Dreijahresübersicht**

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
31.12.2014	7.570.054	50,33
31.12.2015	8.277.068	50,17
31.12.2016	8.983.451	50,76
31.12.2017	9.155.722	50,79

## Angaben zu den Kosten gemäß § 101 Abs. 2 und 3 KAGB

### **Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

### **Verwaltungsvergütungen\* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:**

	% p. a.
Dimensional Emerging Markets Core Eq. EUR Acc.	0,55
Dimensional Emerging Markets Value EUR Acc.	0,50
Dimensional European Small Comp.Fd EUR Acc.	0,50
Dimensional European Value Fund EUR Acc.	0,40
Dimensional Global Targeted Value EUR Acc.	0,50
Dimensional Pacific Basin Small Com. Fund EUR Acc.	0,50
Dimensional US Small Companies Fd. EUR Acc.	0,35
iShares DJ Asia Pa.S.D.30 UCITS ETF DE	0,30
iShares III MSCI EM Sm.Cap U.ETF	0,74
iShares III MSCI Pac.Ex-Jap.U.ETF	0,60
iShares MSCI Japan U.ETF USD (D)	0,59
iShares VII MSCI Jap.U.ETF USD	0,36

\*Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.





---

**Gesamtkostenquote (Laufende Kosten) in %****1,83**

Die Laufenden Kosten drücken die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen **644,38 Euro**.

**Angaben zur Mitarbeitervergütung**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungs-

gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung **8.244.220,00 EUR**

Davon feste Vergütung **6.557.525,00 EUR**

Davon variable Vergütung **1.686.695,00 EUR**

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen **n/a**

Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft **77**

Höhe des gezahlten Carried Interest **n/a**

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungs-

**1.794.318,00 EUR**

gesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte und andere Risikoträger **700.480,00 EUR**

Davon Geschäftsführer **n/a**

Davon andere Führungskräfte **1.093.838,00 EUR**

Davon andere Risikoträger **n/a**

Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen **n/a**

Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe **n/a**

---

---

**Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden**

Der FRANKFURT-TRUST ist in das Vergütungssystem der ODDO BHF-Gruppe eingebunden. Die ODDO BHF Aktiengesellschaft (im Folgenden „ODDO BHF“) hat eine gruppenweite, einheitliche Vergütungsstrategie aufgestellt.

Die Gesamtvergütung der Beschäftigten des FRANKFURT-TRUST setzt sich grundsätzlich aus einer fixen und einer variablen Komponente zusammen.

Die fixe Vergütung stellt die Grundvergütung dar, deren Höhe ausreichend bemessen ist und sich an der jeweiligen Qualifikation und Tätigkeit des Mitarbeiters bzw. Geschäftsführers orientiert.

Zur Grundvergütung können die Mitarbeiter und Geschäftsführer des FRANKFURT-TRUST eine leistungs- und ergebnisabhängige variable Vergütung erhalten, welche die fixe Grundvergütung nicht beeinflusst. Die maßgeblichen Vergütungsparameter der variablen Vergütung sind die Geschäftsentwicklung der ODDO BHF bzw. des FRANKFURT-TRUST sowie die individuelle Zielerreichung und Leistung des Mitarbeiters innerhalb des eigenen Aufgabenfeldes.

Für die Höhe der variablen Vergütung sind für alle Mitarbeiter und Geschäftsleiter Obergrenzen definiert worden – grundsätzlich mit maximal 100 Prozent der jährlichen Grundvergütung. In Ausnahmefällen kann die variable Vergütung bis zu 200 Prozent der fixen Vergütung betragen. Die Gewährung einer variablen Vergütung von über 100 Prozent der jährlichen Grundvergütung ist nur mit Zustimmung der Geschäftsführung (bzw. des Aufsichtsrats betreffend die Vergütung der Geschäftsführung) möglich.

Für die Mitarbeiter des FRANKFURT-TRUST erfolgt die Auszahlung der variablen Vergütung jährlich als nachschüssige Einmalzahlung in Form von Bargeld. Diese Regelung gilt auch für die Geschäftsführer und die identifizierten Risk Taker.

Zur Berechnung der oben ausgewiesenen Beträge wurden die Entgeltabrechnungen für das Geschäftsjahr 2016 herangezogen.

---



---

#### **Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik**

Das Vergütungssystem der Mitarbeiter wird einmal jährlich durch einen Arbeitskreis „Review Vergütung“ der ODDO BHF auf Konformität mit der Geschäfts- und Risikostrategie sowie den regulatorischen und betrieblichen Regelungen hin geprüft und gegebenenfalls angepasst. Der Arbeitskreis setzt sich zusammen aus Mitarbeitern der Kontrolleinheiten (Compliance und Personal), aus Arbeitnehmervertretern sowie aus Führungskräften der Geschäfts- und Zentralbereiche der ODDO BHF oder Führungskräften des FRANKFURT-TRUST.

Im Ergebnis ergaben sich keine Änderungen im abgelaufenen Geschäftsjahr.

#### **Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik**

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen in der festgelegten Vergütungspolitik.

#### **Angaben zu wesentlichen Änderungen**

Während des Berichtszeitraums gab es keine wesentlichen Änderungen gemäß § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB.

---

FRANKFURT-TRUST  
Investment-Gesellschaft mbH  
Geschäftsführung

Frankfurt am Main, 1. März 2018

## Vermerk des Abschlussprüfers

### **An die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH**

Die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens PTAM Strategie Portfolio Defensiv für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 zu prüfen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter**

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers**

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

### **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, 1. März 2018

KPMG AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler  
Wirtschaftsprüfer

Baumann  
Wirtschaftsprüfer

### Ertrag des Fonds

Die Zins- und Dividenderträge eines Investmentfonds werden entweder ausgeschüttet oder im Fonds wiederangelegt (thesauriert). Bei einem ausschüttenden Fonds verringert sich der Anteilpreis am Tag der Ausschüttung um den Ausschüttungsbeitrag. Bei thesaurierenden Fonds ermäßigt sich der Anteilwert des Fonds am ersten Bankarbeitstag nach Geschäftsjahresende um die pro Anteil abzuführenden Steuern.

Beim PTAM Strategie Portfolio Defensiv wurden für das zurückliegende Geschäftsjahr pro Anteil 0,49 Euro der Wiederanlage zugeführt. Der Anteilwert ermäßigte sich am 2. Januar 2018 um die abzuführenden Steuern in Höhe von 0,12 Euro.

### Kostenfreie Wiederanlage

Bei Anteilen, die Sie im FT-Investmentdepot verwahren, erfolgt die Wiederanlage von Ausschüttungen und Steuererstattungsbeträgen kostenfrei. Dazu schreiben wir Ihrem FT-Investmentdepot zusätzliche Anteile und Anteilbruchteile bis zu drei Nachkommastellen gut.

### Steuerliche Betrachtung beim Anleger

Die für Sie als Anleger steuerpflichtigen Erträge können von den Erträgen abweichen, die der Fonds auf wirtschaftlicher Ebene erzielt hat und in seiner Verwendungsrechnung ausgewiesen werden. Maßgeblich für die Besteuerung Ihrer Erträge sind die steuerlichen Daten, die Ihnen zum Jahresende von Ihrer depotführenden Stelle übermittelt werden.

Allgemeine steuerliche Informationen finden Sie im Verkaufsprospekt des Fonds und im Internet unter „[www.frankfurt-trust.de](http://www.frankfurt-trust.de)“.

FRANKFURT-TRUST  
Investment-Gesellschaft mbH  
Bockenheimer Landstraße 10  
60323 Frankfurt am Main  
Postanschrift:  
Postfach 11 07 61  
60042 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 9 20 50 - 0  
Telefax (0 69) 9 20 50 - 103

Gezeichnetes  
und eingezahltes Eigenkapital:  
16,0 Mio. EUR

Haftendes Eigenkapital:  
14,3 Mio. EUR

Gesellschafter von  
FRANKFURT-TRUST ist  
zu 100 % die ODDO BHF  
Aktiengesellschaft

### Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV,  
Asset Servicing, Niederlassung  
Frankfurt am Main, MesseTurm  
Friedrich-Ebert-Anlage 49  
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital:  
2,7 Mrd. EUR

### Fondsadministration

BNY Mellon Service  
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH  
MesseTurm  
Friedrich-Ebert-Anlage 49  
60327 Frankfurt am Main

### Fondspreise

Der telefonische Ansagedienst für Preise der FT- Fonds  
ist bundesweit unter der Rufnummer 0800 38 03 66 37  
geschaltet. Außerdem finden Sie die Fondspreise auf  
Videotext von ARD und ZDF sowie im Internet unter  
[www.frankfurt-trust.de](http://www.frankfurt-trust.de)

### Geschäftsführung

Karl Stäcker  
Sprecher

Zugleich Mitglied der Geschäftsführung  
und Vorsitzender des Verwaltungsrats  
der FRANKFURT-TRUST Invest  
Luxemburg AG und Mitglied des Vor-  
stands des BVI Bundesverband Investment  
und Asset Management e. V.

Wolfgang Marx

Zugleich Mitglied des Verwaltungs-  
rats der FRANKFURT-TRUST Invest  
Luxemburg AG

### Fondsmanager

FRANKFURT-TRUST  
Invest Luxemburg AG  
534, rue de Neudorf  
2220 Luxemburg

### Beraten durch Vertrieb und Initiator

PT Asset Management GmbH  
Innere Heerstraße 4  
72555 Metzingen

### Aufsichtsrat

Joachim Häger  
Vorsitzender

Mitglied des Vorstands der ODDO BHF AG

Christophe Tadié  
stellv. Vorsitzender

Mitglied des Vorstands der ODDO BHF AG

Frank Behrends

Mitglied des Vorstands der ODDO BHF AG

Matthias Berg

Direktor der ODDO BHF AG

Ulrich Lingenthal

Direktor der ODDO BHF AG

Prof. Dr. Hartwig Webersinke

Dekan an der Fakultät Wirtschaft und  
Recht an der Hochschule Aschaffenburg

Stand Dezember 2017